

HEYNE <

KEVIN J. ANDERSON

Gefallene Sonnen



Die Saga der 4 Sieben Sonnen

Erscheinungsbild. Nur der junge Designierte Pery'h blieb dem Weisen Imperator Jora'h treu. Als er es ablehnte, sich Rusa'h zu beugen, nahmen Rusa'h und Thor'h ihn gefangen.

Der Hyrillka-Designierte beauftragte eine Gruppe, Jora'h zu ermorden, und gleichzeitig ließ er Pery'h hinrichten, um seinen Bruder von der Gefahr abzulenken. Das rasche Handeln seiner Tochter und Leibwächterin Yazra'h rettete dem Weisen Imperator das Leben; er wusste nun, dass der wahnsinnige Hyrillka-Designierte plante, seinen Platz einzunehmen. Er entsandte Adar Zan'nh mit Kriegsschiffen, um die Ordnung auf Hyrillka wiederherzustellen, ohne zu ahnen, dass sie in eine Falle geraten würden ...

Allein auf ihrer Insel baute die grüne Priesterin Nira ein Floß und entkam damit. Tagelang trieb sie auf dem Wasser, bis sie

schließlich eine öde Küste erreichte. Sie lebte – und sie war nicht mehr die Gefangene des Designierten Udru'h.

Auf der Erde verlangte Cesca, dass die TVF ihre Angriffe auf Stationen der Roamer unverzüglich einstellte. Die Antwort des Vorsitzenden Wenzeslas bestand aus der Aufforderung an die Roamer, zu kapitulieren und der Hanse wieder Ekti zu liefern. Cesca machte sich zornig auf den Rückweg und schwor, dass die TVF nie die geheimen Basen der Roamer finden würde. Doch General Lanyan hatte das Navigationsmodul eines erbeuteten Roamer-Schiffes entschlüsselt und so die Koordinaten von Rendezvous in Erfahrung gebracht. Er schickte eine Flotte zum Asteroidenhaufen und zerstörte das Regierungszentrum der Roamer. Cesca und andere Überlebende flohen und wussten, dass sie von jetzt an Geächtete waren ...

GEFALLENE SONNEN



1 * ADMIRAL LEV STROMO

Admiral Stromo war der ranghöchste Offizier an Bord des Manta-Kreuzers, aber die alltäglichen Entscheidungen überließ er Commander Elly Ramirez. Normalerweise lief so alles besser. Stromo hielt es nicht für nötig, sich in den Vordergrund zu schieben, und er hatte gern jemanden zur Hand, dem er die Schuld geben konnte, wenn etwas schief ging.

Seit Jahrzehnten machte er in der Terranischen Verteidigungsflotte Karriere, indem er Verantwortung delegierte. Er mochte es nicht, an Kampfeinsätzen teilzunehmen – er war nicht zur TVF gegangen, um sein Leben zu riskieren! –, aber manchmal war das nützlich. Der große Erfolg

beim Roamer-Zentrum namens Rendezvous genügte vielleicht, um ihm den Ruf eines langweiligen Schreibtischoffiziers zu nehmen.

Trotzdem sehnte sich Stromo jetzt an seinen Schreibtisch im komfortablen militärischen Stützpunkt auf der Erde zurück, oder wenigstens auf den Mars. Er hatte nie mit einem verheerenden Krieg gegen mächtige fremde Wesen gerechnet, die tief im Innern von Gasriesen lebten. Was das betraf: Er hatte nicht einmal einen Konflikt mit einem Haufen Weltraumzigeuner erwartet.

Als die Roamer-Jagd in die zweite Woche ging, beobachtete Stromo, wie die neueren TVF-Offiziere Einsatzerfahrungen sammelten. Je schneller sie lernten, desto eher konnte Stromo zu seiner ruhigen Arbeit in Gitter 0 zurückkehren. Mit dem zu deutlich